

Protokollauszug

aus der
19. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen
vom 06.10.2021

öffentlich

Top 4.3 Temporäre Aufstockung der Personalservicestelle 21/SVV/0854 geändert beschlossen

Der Ausschussvorsitzende eröffnet den Tagesordnungspunkt und stellt die Vorlage in geänderter Fassung vor.

Herr Dörschel erläutert den Hintergrund der Vorlage und äußert, dass die Vorlage der Unterstützung des Oberbürgermeisters dienen soll.

Frau Dr. Kletzing (Fachbereich 53 – Personal) erläutert, dass die Unterstützung immer gut sei. Stärkungen und Anpassungen im Prozess laufen bereits. Zu begrüßen sei es, dass es der Verwaltung überlassen würde, wie die Stärkung verlaufen soll. Ein behutsames Wachstum sei zu empfehlen. Beispiele für die Prozessentwicklung seien die Einführung des digitalen Bewerbungsprozesses, neue Recruiter, Verbesserung des Arbeitgebermarketing durch Zusammenarbeit mit dem Fachbereich 51 – Kommunikation und Partizipation und eine geplante Personalbedarfsmessung in jedem Fachbereich im Jahr 2022.

Herr Anger empfiehlt die Vorlage als durch Verwaltungshandeln erledigt zu betrachten. Der Ausschussvorsitzende erkennt den Geschäftsordnungsantrag und fragt vor der Abstimmung die Ausschussmitglieder auf Für- und Gegenrede des Antrags. Herr Dörschel äußert in seiner Gegenrede, dass das Signal aus der Stadtverordnetenversammlung entscheidend sei. Die Abstimmung des Antrags ergibt eine Zustimmung, sechs Ablehnungen und eine Enthaltung. Der Antrag, die Vorlage als durch Verwaltungshandeln erledigt zu betrachten, ist abgelehnt.

Der Ausschussvorsitzende stellt daher die Vorlage in geänderter Fassung zur Abstimmung und schließt nach der Abstimmung den Tagesordnungspunkt.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

~~Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bereich Personalservice zu stärken, in dem ein Teil der unbesetzten Personalstellen in den Geschäftsbereichen temporär für den Personalservice zur Verfügung gestellt werden (z. B. über befristete Einstellungen, Ausleihen, etc.) bis der Rückstau in den bereits beschlossenen und fachlich vorbereiteten Stellenbesetzungen abgebaut ist.~~

~~Dem Hauptausschuss ist im November-Bericht zu erstatten.~~

~~Der Oberbürgermeister wird gebeten, den Bereich Personalservice zu stärken, um den Rückstau bei den beschlossenen Stellenbesetzungen abzubauen.~~

~~Dem Hauptausschuss ist im Rahmen der regulären Berichterstattung zur Personalsituation zu berichten.~~

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: **5**

Ablehnung: **1**
Stimmenthaltung: **2**

Der Ausschuss für Finanzen stimmt mehrheitlich für die Vorlage in geänderter Fassung
DS 21/SVV/0854.